



## Germany-TV steigt in die Plus-TV-Gruppe ein

### Integration der Thüringer Lokalsendergruppe in IPTV-Portal

**Grünwald/München, 10. August 2007. Die Thüringer Regionalprogramme der Plus-TV-Gruppe werden ab sofort über das IPTV-Portal Germany-TV zu sehen sein. Die Germany-TV GmbH aus Grünwald hat die Mehrheit der Gesellschaftsanteile an vier Thüringer Plus-TV-Gesellschaften Anfang Juli übernommen. Weitere Regionalsender werden in den kommenden Monaten auf Germany-TV integriert. So wird ab September auch der Karlsruher Sender RTV über das IPTV-Portal zu empfangen sein. Das Portal [www.Germany-TV.com](http://www.Germany-TV.com) wurde in Zusammenarbeit mit der Grid-TV-Gruppe entwickelt und basiert auf der Sende- und Distributionstechnologie Grid-TV.**

Von der Einbindung der Regionalsender in das IPTV-Portal profitieren beide Seiten: Die Regionalsender sind als IP-basierte Sender nun weltweit und kostenlos über das Internet zu empfangen, wodurch überregional ein Vielfaches der bisherigen Zuschauerzahlen erreicht werden kann. Außerdem kann das Programm auch durch Inhalte anderer Sender von Germany-TV ergänzt werden. Für den IPTV-Portalbetreiber wiederum bietet die Integration von Lokalsendern eine Erweiterung der Programmvierfalt, was sich wiederum positiv auf die Vermarktung ausübt.

Das Portal Germany-TV wurde vor gut vier Jahren als privat finanziertes Projekt als sinnvolle und bezahlbare Alternative zu dem aus Kostengründen Ende 2005 eingestellten Auslandsfernsehsender German TV gestartet. Nach der Testphase startete das Portal Ende 2006 mit der Übertragung ausgewählter Programme des Regionalsenders TRP1 aus Passau. Mit der Einbindung der Thüringer Lokalsendergruppe konnte das Angebot auf dem Portal um weitere drei Sender erweitert werden.

Die eigenständige GmbH zum Portal wurde im Februar 2007 gegründet. Als Geschäftsführer konnte mit Klaus Rehm ein erfahrener TV-Produzent gewonnen werden. Rehm leitete zuvor bei der Kuebler Televisions AG das Projekt eines bundesweiten Sportsenders. Davor war er Geschäftsführer bei Rhein-Main-TV und bei Go-TV, einer Produktionsgesellschaft im Sportbereich.

#### **Über Grid-TV:**

Die Kernkompetenz von Grid-TV (ehemals ArtVoice-Gruppe) liegt im internationalen Aufbau von IPTV-Sendernetzen und in der Entwicklung tragfähiger Betriebsmodelle mit guten Refinanzierungsmöglichkeiten. Als Patentinhaber für die Abwicklung laufender Programme über IP-basierte Medien vergibt das Unternehmen internationale Sendelizenzen, ermöglicht die Nutzung von internationalen Sendernetzen und vertreibt Sendeplanungs-Software sowie Bewegtbild- und Sendelizenzen. Das Unternehmen betreibt dabei das deutsche IPTV-Sendezentrum IPOC (International Playout Center). Von dieser Steuerzentrale aus ist es möglich, bis zu 10.000 IPTV-Stationen parallel zu kontrollieren. Die von Grid-TV entwickelten Technologien FileLoadBalancing neuronal net, TV-Edit und TV-Serve erlauben auf Basis der gängigen Internet-Streaming-Software ein einzigartiges zielgruppenspezifisches globales Fernsehen über alle Kommunikationskanäle: Satellit, Terrestrisch, Kabel, UMTS, GPRS und natürlich das Internet.